

7. Mitteldeutscher Vorderlader Länderkampf

2. Platz für das Team aus Sachsen-Anhalt

Am 24. September trafen sich die Vorderladerschützen aus vier Mitteldeutschen Bundesländern, um wie in den vergangenen Jahren ihre besten Schützen in 7 Vorderladerdisziplinen zu ermitteln. Für die Platzierungen der Teilnehmer gab es von Platz 1-10 Punkte für die Team Wertung der Ländermannschaft. In diesem Jahr mussten die Schützen aus Sachsen-Anhalt den Silberpokal verteidigen. Dies gelang leider nicht 42 Punkte fehlten in der Endabrechnung.

Der erste Platz ging an die Thüringer Vorderlader Schützen mit 290 Punkten und sie gewannen damit zum ersten Mal den neuen Silberpokal. Die Sachsenanhaltiner Vorderladerschützen konnten ihren Erfolg von 2015 nicht wiederholen. Sie wurden zweiter mit 248 Punkten. Die Brandenburger Vorderladerschützen belegten mit 146 Punkten den dritten Platz und die Teilnehmer aus Sachsen den vierten Platz mit 86 Punkten.

Auf der Schießanlage im thüringischen Holztaleben gab es spannende Wettkämpfe. So konnte Doreen Schug aus Lützen den 1. Platz mit dem Perkussionsgewehr und 142 Ringen für sich entscheiden. Die amtierende Deutsche Meisterin Mandy Radtke (Sachsen) landete mit 140 Ringen auf den 5. Platz.

Mit 138 Ringen gewann der Göringer Martin Baumbach (Sachsen-Anhalt) mit der Perkussionspistole. Henry Hohmann belegte den 2. Platz in der Disziplin Perkussionsrevolver. Mit der Steinschlosspistole belegten Hohmann, Meißner und Pilz die Plätze 4-6. Jürgen Richter wann mit Platz 9 auch noch 4 Punkte.

In der Disziplin Steinschlossgewehr sammelten die Sachsenanhaltiner die meisten Punkte, sie belegten Platz 3-6 und 9-10. Mit 58 Punkten gewannen sie diese Disziplin.

Franz Gora von SV Neidschütz-Boblas belegte mit 140 Ringen in der Disziplin Perkussionsfreigewehr hinter dem Thüringer Harald Rüdiger (Thüringen) den 2. Platz mit 140 Ringen. Mit Platz 2, 5, 8 und 9 erzielte das Team aus Sachsen-Anhalt 40 Punkte.

In der Disziplin Dienstgewehr lief es für das Team Sachsen-Anhalt nicht gut. Unsere Schützen Jürgen Richter und Franz Gora belegten die Plätze 5 und 6 hinter Thüringen, Brandenburg und Sachsen.

Mit dem Ergebnis für die Sachsenanhaltiner Teilnehmer können wir aber zufrieden sein, zumal einige angemeldete sachsenanhaltiner Teilnehmer nicht an den Start gingen. Umso höher sind die geschossenen Leistungen zu bewerten.

Im kommenden Jahr wird der 8. Mitteldeutsche Länderkampf im Brandenburgischen Frankfurt/Oder am 23.09.2017 ausgetragen.

Weitere Infos unter www.schuetzen-nienburg.de "Wettbewerbe"

Volker Gehrmann